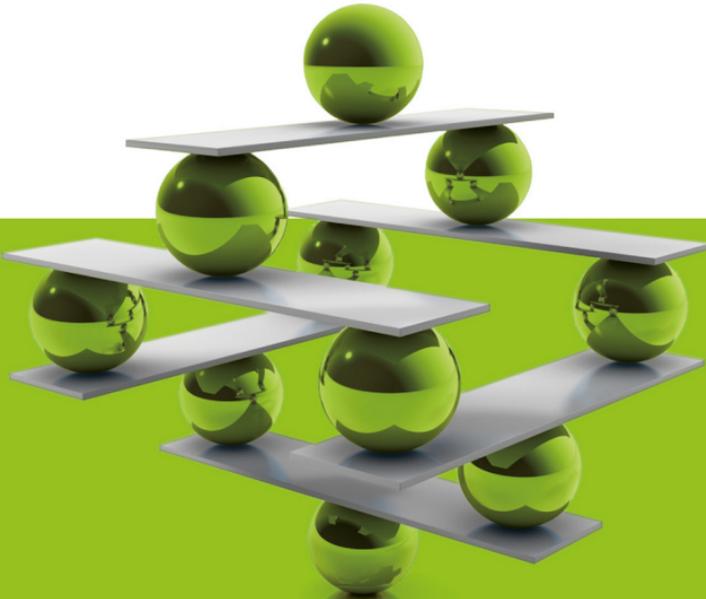


Manfred Perlitz,
Randolf Schrank, Kai Wiltinger

Internationales Finanzmanagement



Ein Buch aus der Reihe
Management konkret

Management konkret

Kompaktes Wissen für (angehende) Führungskräfte

Mit den kompakten Taschenbüchern aus der Reihe **Management konkret** treffen Sie die richtige Wahl. Alles, was Sie im Arbeitsalltag wissen müssen, finden Sie hier übersichtlich und verständlich erklärt. Anschauliche Beispiele und Übersichten helfen dabei, sich das Wissen auf einfache Weise anzueignen und umzusetzen.



Die Bücher bieten einen perfekten Einstieg in die Themen

- Management und Mitarbeiterführung
- Controlling und Rechnungswesen
- Planung und Steuerung von Unternehmen
- Marketing und Vertrieb
- Internet und Kommunikationskompetenz

Dank des handlichen Formats sind die Taschenbücher der ideale Begleiter im Berufsalltag.

Alle Bücher auf einen Blick finden Sie unter:
www.management-konkret.de



Manfred Perlitz
Randolf Schrank
Kai Wiltinger

Internationales Finanzmanagement

Grundlagen der internationalen
Unternehmensfinanzierung

UVK Verlagsgesellschaft mbH
Konstanz und München

Bibliografische Information der Deutschen Bibliothek
Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der
Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische
Daten sind im Internet über <<http://dnb.ddb.de>> abrufbar.

ISBN 978-3-86764-599-7 (Print)
ISBN 978-3-86496-937-9 (E-PUB)
ISBN 978-3-86496-938-6 (E-PDF)

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich
geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen
des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlages
unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die
Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

© UVK Verlagsgesellschaft mbH, Konstanz und München 2016

Einbandgestaltung: Susanne Fuellhaas, Konstanz
Einbandmotiv: © fotolia, ag visuell

UVK Verlagsgesellschaft mbH
Schützenstraße 24 · 78462 Konstanz
Tel. 07531-9053-0 · Fax 07531-9053-98
www.uvk.de

Vorwort

Trotz des anhaltend niedrigen Zinsniveaus in der Weltwirtschaft hat die Bedeutung eines international ausgerichteten Finanzmanagement keinesfalls an Bedeutung verloren. Im Gegenteil machen gerade solche langfristigen Strukturänderungen in den Finanzmärkten und die zunehmende Entkopplung realwirtschaftlicher Zyklen von finanzwirtschaftlichen Zyklen eine ständige Aktualisierung der internationalen Finanzierungsstrategie notwendig.

Das hierzu notwendige Instrumentarium des Finanzmanagements wird im vorliegenden Buch in kompakter Art und Weise vorgestellt. Der vorliegende Text stellt das Thema aktualisiert und umstrukturiert für sich allein dar, basiert jedoch im Wesentlichen auf den entsprechenden Teilen des Lehrbuchs „Internationales Management“ (Perlitiz/Schrank, 6. Auflage, UTB 2013).

Durch diese getrennte Herausgabe wird nicht zuletzt einer Studienstruktur Rechnung getragen, welche in den letzten Jahren zunehmend modularisiert wurde und welche das Fach „Internationales Management“ in einzelne Teilvorlesungen aufgliedert. Hierdurch bietet sich auch die Möglichkeit, einzelne Schwerpunkte zu vertiefen, ohne dadurch das Gesamtwerk zum Internationalen Management zu überfrachten. Es bleibt dennoch Überzeugung der Autoren, dass es die Natur des internationalen Managements ist, verschiedene Teildisziplin der Betriebswirtschaftslehre miteinander zu verbinden, um im internationalen Wettbewerb erfolgreich zu sein. Insofern ist jedwede Teilstrategie, auch die der Finanzierung, vor dem Hintergrund der strategischen Ausrichtung des Gesamtunternehmens zu sehen.

Wie der Untertitel bereits signalisiert, beschäftigt sich der vorliegende Band in erster Linie mit den Grundlagen der internationalen Unternehmensfinanzierung. Aspekte der Investitionsmanagements, der Budgetierung oder des Rechnungswesens, welches sich im weiteren Sinne auch zum Finanzmanagement rechnen lassen, wurden in dieser Auflage bewusst nicht aufgenommen, um das Konzept nicht zu verwässern.

Der vorliegende Band kann in der Lehre auf der Bachelor- oder der Masterebene zum Einsatz kommen, je nach Positionierung als unterstützende Literatur in einem Kurs zum internationalen Management oder als eine Basisquelle im Bereich des internationalen Finanzmanagements dienen. Dem Praktiker bietet der einen kurzen kompakten Überblick über wichtige Konzepte und Instrumente.

Der Text gibt einen kompakten Überblick über den relevanten Stoff der internationalen Finanzierung und spricht im letzten Kapitel mit „Mergers & Acquisitions“ sowie der „Private Equity Finanzierung“ zwei Sonderprobleme an, die in diesem Umfeld eine besondere Rolle spielen.

Wir danken Herrn Dr. Dominique Gross für den Beitrag einer Fallstudie zum Beteiligungscontrolling im Konzern.

Mannheim und Mainz, im Februar 2016

Manfred Perlitz, Randolph Schrank und Kai Wiltinger

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	5
1 Grundlagen des internationalen Finanzmanagements.....	9
1.1 Ziele des internationalen Finanzmanagements.....	13
1.2 Rahmenbedingungen des internationalen Finanzmanagements	19
1.3 Akteure des internationalen Finanzmanagements.....	26
2 Prozess und Gegenstand der internationalen Finanzierung.....	35
2.1 Prozess der Kapitalbeschaffung.....	35
2.2 Finanzierung von Vertriebsgesellschaften.....	41
2.3 Finanzierung von Produktionsgesellschaften	42
3 Instrumente der internationalen Finanzierung.....	47
3.1 Instrumente der internationalen Fremdfinanzierung.....	47
3.2 Instrumente der internationalen Finanzdisposition	53
4 Sonderprobleme des internationalen Finanz- managements.....	70
4.1 Finanzierung internationaler M&A-Transaktionen.....	70
4.2 Private-Equity-Finanzierung	81
Fallstudie: Internationales Controlling bei EnBW.....	87
Quellen	95
Stichwortverzeichnis.....	99

1 Grundlagen des internationalen Finanzmanagements

Die zentrale Zielsetzung des internationalen Finanzmanagements besteht in der Liquiditätssicherung – und damit der Sicherung der Unternehmensexistenz – unter der sehr bedeutsamen Nebenbedingung der Rentabilität. Konkret bedeutet dies, dass sich das Finanzmanagement im internationalen Unternehmen damit befasst, wie in einem globalisierten Unternehmensumfeld Kapital- und Zahlungsströme vor dem Hintergrund einer rendite- oder wertorientierten Unternehmenszielsetzung zu optimieren sind. **Abbildung 1** zeigt vereinfacht die Stellung des Finanzmanagements zwischen den Investoren und dem operativen Geschäft des Unternehmens sowie den typischen Entscheidungsrahmen des Finanzmanagements. Die Pfeile in **Abbildung 1** stehen dabei für typische Aufgaben und Entscheidungsfelder des Finanzmanagements:

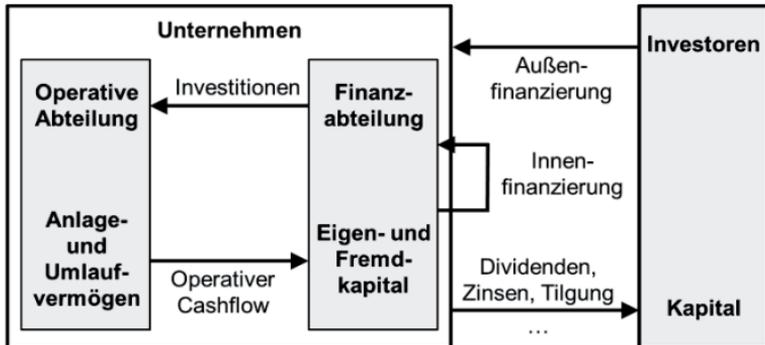


Abbildung 1: Entscheidungen des Finanzmanagements

Quelle: Brealey, R.A./Myers, S.C./Allen, F., 2013

- [1] Das Unternehmen generiert einen Zufluss an liquiden Mittel (Cash), z.B. durch den Verkauf von Aktien oder Anleihen,
- [2] das Unternehmen investiert in sein operatives Geschäft, z.B. durch den Aufbau neuer Produktionsanlagen im Ausland,